



Fotos: Maximilian Pawlikovsky, Denzel / Klimpt Sabine (2)

für China-Autos

und mit europäischen Partnern aus der Automobilzulieferindustrie zusammenarbeiten. Yang: „Wir investieren in Ungarn mehrere Milliarden Euro. Die österreichische Autozulieferindustrie ist äußerst professionell und zählt in vielen Bereichen zu den innovativsten der Welt. Genau solche Partner suchen wir.“

Die Palette, die Austro-Firmen abdecken können, reiche „von Stahl für das Chassis und die Karosserien über Kabel und Steckverbindungen bis hin zu Airbags und Halbleitern.“

Eingefädelt hat die Kontakte der österreichische BYD-Importeur Denzel. Vorstandsmitglied Hansjörg Mayr: „Ich bin zuversichtlich, dass Österreich als Industrie-Standort eine gute Chance hat, wenn die Unternehmen zusammenarbeiten.“ Vorstandschef Gregor Strassl hofft außerdem, dass die EU und China bezüglich der von der EU verhängten Zölle noch eine Einigung finden: „Durch Freihandel bekommen die Konsumenten eine breitere Auswahl und günstigere Preise.“ Vergil Siegl

AGENDA AUSTRIA ANALYSE

36-Stunden-Woche: Kosten steigen, Wettbewerbsfähigkeit würde sinken

Die Agenda Austria sieht die von der AK geforderte Arbeitszeitverkürzung auf 36 Wochenstunden kritisch. Diese hätte für viele Branchen drastische Folgen. Wer die geringere Arbeitszeit nicht über Produktivitätssteigerungen ausgleichen kann (z. B. Polizei, Pflege), brauche

mehr Leute. Diese schlagen sich dann mit höheren Lohnkosten zu Buche. Bei einem 9-Mann-Betrieb, der einen weiteren einstellen muss, schlägt sich dies mit über 21% höheren Personalkosten in drei Jahren nieder. Das belastet wiederum ihre Wettbewerbsfähigkeit, heißt es.

INFLATION SINKT, ABER:

Fixzinskredite könnten langfristig die billigere Wohnfinanzierung sein

Die EZB strebt mittelfristig eine Inflation von 2% an. Bis 2026 dürften sich dadurch die Leitzinsen bei etwa 3% einpendeln. Dadurch ist zu erwarten, dass die Zinsen für variable Wohnbaukredite bis dahin, so der Kreditvermittler Infina, wieder auf 4,1 bis 4,3% p. a. fallen werden.

Gleichzeitig ist zu erwarten, dass Fixzinskredite wieder teurer werden. Aktuell beginnen fixe Wohnbaufinanzierungen ab etwa 3,5%. Dazu Infina-Chef Christoph Kirchmair: „Momentan bieten Fixzinsen einen ungefähren Vorteil von etwa einem Prozentpunkt gegenüber variablen Zinsen.“ Bis ins Jahr 2026 dürften sich fix und variabel angleichen.



Foto: gopixa - stock.adobe.com

Darlehen jetzt „fixieren“

„Für diejenigen, die nach Stabilität streben, ist jetzt der richtige Moment, sich eine langfristige Fixzinsbindung zu sichern, solange die Bedingungen noch vorteilhaft sind“, erklärt der Kreditexperte. Die Erfahrung zeige, dass variable Darlehen signifikante Schwankungen aufweisen können. GH

ANZEIGE



REITER

BETTEN & VORHÄNGE

GUTSCHEIN

-20%

auf

ALLES*

**NOCH
3 TAGE**

*Gültig auch auf Sonderbestellungen.
Ausgenommen Dauertief-, Vorteils- & Werbepreise,
Fixpreise, Serviceleistungen

EXKLUSIV FÜR SIE ALS VORTEILSKUNDE!

*Gültig bis 27. Juli 2024 für alle Artikel der angeführten Produktgruppe. Gültig auch auf Sonderbestellungen auf den empfohlenen Verkaufspreis. Nicht mit anderen Aktionen oder Aktionsgutscheinen kombinierbar. Gültig bei Kaufabschluss auf die bezahlten Beträge im Aktionszeitraum. Nicht gültig bei bereits bestehenden Aufträgen, Abholungen und Restzahlungen. Alle Preise inkl. MwSt. Angegebene Stappreise sind die günstigsten Verkaufspreise der letzten 30 Tage. Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Irrtum, Modelländerung, Farbabweichungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.